

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

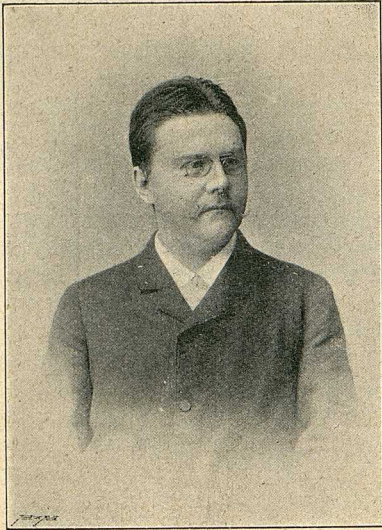
Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

20 fl. C.-M. und zur Anschaffung der gleich anfangs benötigten wurde eine Subskription eröffnet.

Der k. k. Landesschulinspektor Vinzenz Prausek förderte die Unterhandlungen und mit dem Erlasse der k. k. Landesregierung vom 18. August 1857 wurde der Stadt Odrau die Errichtung einer Pfarrhauptschule bewilligt und dieselbe am 3. Oktober 1857 feierlich eröffnet. Der k. k. Landesschulinspektor mit den Beamten des k. k. Bezirksamtes, der Gemeinderepräsentanz, den Lehrern und Schülern begaben sich um 8 Uhr in die Pfarrkirche, wo der Dechant und Schuldistriktsaufseher Johann Zohner aus Fulnek in einer längeren Rede den Zweck und Nutzen der neuen Anstalt erörterte und sodann ein Hochamt hielt. Hierauf begaben sich alle in Gemeinschaft mit der Landgräfin Charlotte von Fürstenberg in das dekorirte Lehrzimmer der 2. Klasse, wo der k. k. Landesschulinspektor eine der Feier des Tages angemessene Ansprache hielt, der Bürgermeister Johann Göbel Seiner Majestät für die Gewährung der Pfarrhauptschule den Dank sagte und auch ein Mädchen im Namen aller Schüler



Professor Hubert Wondra
Hofopernchor-Direktor.

eine Dankfagung vortrug. Mit der Absingung der Volkshymne schloß die Feier. Der erste Rektor der Pfarrhauptschule war Franz Mück, der anfangs 1857 an die Stelle von Theodor Poisel getreten war. Im gleichen Jahre war auch der Lehrer Josef Kufulinus bestellt worden. Im Jahre 1858 wurde über Veranlassung des k. k. Landesschulinspektors Vinzenz Prausek der Industrialunterricht für Mädchen ins Leben gerufen und derselbe in täglich zwei Stunden der Industriallehrerin Fäzilie Klein übertragen, wofür der Stadtgemeinde von der k. k. Landesregierung die Belobung ausgesprochen wurde. Weiters wurde zufolge Sitzungsbeschlusses vom 10. Jänner 1860 von der Gemeinde der Platz bei der Kirche vom Feuerspritzenstopp bis zum Pfarrergarten der Schule zur Pflege der Obstbaumzucht und des Gemüsebaues übergeben. Wegen seiner Verdienste um das Odrauer Schulwesen ernannte der Gemeindeausschuß am 8. Oktober 1861 den Landesschulinspektor Vinzenz Prausek zum ersten Ehrenbürger von Odrau.*) — Die k. k. Landesregierung regte 1862 die Einführung des Unterrichtes in der böhmischen Sprache in der Pfarrhauptschule an. Der

Gemeindeausschuß erklärte jedoch am 7. Februar, daß die Kenntnis der böhmischen Sprache wohl wünschenswert sei, daß aber hier die Übung bestehe, die Kinder im Alter von 7—10 Jahren auf Tausch in böhmische Ortschaften zu geben, wo sie die böhmische Sprache erlernen, daher die Einführung des Unterrichtes in dieser Sprache in Odrau entbehrlich sei. — Den vier Lehrkräften an der Pfarrhauptschule gewährte die Gemeinde 1862 einen Teuerungsbeitrag von 20 fl. ö. W., den sie 1863 auf 25 fl. erhöhte, und im Jahre 1864 übernahm die Stadt das Patronat der Odrauer Pfarrhauptschule mit allen Rechten und Pflichten.

Am 1. August 1867 wurde in der Gemeindevertretung ein Ausschuß gewählt, der die Mängel im Wiederholungsunterrichte abzustellen und diesen neu zu regeln hatte, welcher Ausschuß am 5. Jänner 1868 den ausgearbeiteten Lehrplan für diesen

*) Weitere Ehrenbürger der Stadt Odrau sind: 2. Hermann Freiherr v. Pillerstorf (1867). 3. Johann Fuchs (1870). 4. Julius Gerlich (1892). 5. Dr. Emil Kochowanski (1899).